

II-2050 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XV. Gesetzgebungsperiode

Nr. 10321J

1981 -03- 04

A N F R A G E

der Abgeordneten DR.STIX, DKFM.BAUER
an den Herrn Bundesminister für Finanzen
betreffend Einbeziehung von Gasöl zum Betrieb von Wärmepumpen in
das Gasöl-Steuerbegünstigungsgesetz

Die FPÖ-Nationalratsfraktion hat am 20.6.1979 einen Initiativantrag (14/A) betreffend eine Novelle zum Gasöl-Steuerbegünstigungsgesetz eingebracht. Dieser Antrag, der auf die Einbeziehung von Gasöl zum Betrieb von Wärmepumpen in das Gasöl-Steuerbegünstigungsgesetz abzielt, wurde gelegentlich seiner Vorberatung im Finanz- und Budgetausschuß am 13.3.1980 zum Zwecke bestimmter Erhebungen einvernehmlich vertagt, und zwar in Verbindung mit einer grundsätzlich positiven Stellungnahme von seiten des Finanzministeriums.

Auf eine diesbezügliche briefliche Urgenz des Erstunterzeichners gab der Herr Bundesminister für Finanzen mit Schreiben vom 10.11.1980, Z1.AP 1198/80, nur eine Zwischenerledigung bekannt, wobei er abschließend erklärte, er "werde erst in einigen Monaten näher beurteilen können, ob, wann und mit welchen konkreten Maßnahmen in der gegenständlichen Angelegenheit gerechnet werden kann."

- 2 -

Unter Bezugnahme darauf richten die unterzeichneten Abgeordneten an den Herrn Bundesminister für Finanzen die

A n f r a g e :

1. Wie lautet das Ergebnis der Expertengespräche, von welchen eine definitive Ressortstellungnahme zu dem in Rede stehenden freiheitlichen Initiativantrag abhängig gemacht wurde?
2. Bis wann kann mit einer den Intentionen dieses Antrages entsprechenden Regelung gerechnet werden?